Rueil-Malmaison, 15. Februar 2010

Pressemitteilung

Eurovia verstärkt den Bereich Materialgewinnung

- **Erwerb von ca. 100 Steinbrüchen, Kies- und Sandgruben der Firma Tarmac**
- **Stärkung in Mitteleuropa, wo das Straßenbaugeschäft von Eurovia stark expandiert**

Eurovia hat mit der Firma Tarmac (Tochter des Bergbaukonzerns Anglo American plc) den Erwerb von Gewinnungsbetrieben in Frankreich, Deutschland, Polen und der Tschechischen Republik unter Dach und Fach gebracht. Es handelt sich um ca. 100 Steinbrüche, Kies- und Sandgruben mit einer Jahresproduktion von rund 30 Millionen Tonnen.

Durch den Erwerb dieser Gewinnungsstätten für Zuschlagstoffe von der Firma Tarmac komplettiert Eurovia sein geografisches Netz eigener Materialquellen in Europa und verstärkt seine Produktionskapazitäten speziell in den Ländern, wo der Straßenbau sich im Aufschwung befindet.

Die Eingliederung der Tarmac-Betriebe bei Eurovia wird die vertikale Integration zwischen Materialgewinnung und Bautätigkeit innerhalb der Unternehmensgruppe stärken und damit neben einer verbesserten Umsatzdiversifizierung auch die Materialversorgung der Baustellen sichern.

Die von Tarmac übernommenen Betriebe beschäftigen 1000 Personen und erwirtschaften jährlich rund 150 Millionen Euro Umsatz. Durch diesen Zukauf erhöht sich die Eurovia-eigene Zuschlagstoffproduktion um 40%.
Für das effektive Zustandekommen der Transaktion ist noch die Genehmigung durch die zuständigen Wettbewerbsbehörden erforderlich.

Eurovia, eine Tochter des VINCI-Konzerns, gehört zu den führenden europäischen Unternehmen in den Bereichen Bau, Erhaltung und Wartung von Straßen- und Schieneninfrastrukturen. Mit über 41 500 Mitarbeitern in 15 Ländern erwirtschaftete Eurovia 2009 einen Umsatz von 8 Milliarden Euro.

Pressekontakt: Vanessa Lattès
Tel.: 01 47 16 31 82
E-Mail: vanessa.lattes@vinci.com